

1.1 Artikel und Nomen



- 1.** Bei den angegebenen Wörtern sind drei falsch geschrieben. Korrigiere sie in der richtigen Rechtschreibung.

anfangs • wessen • waschmaschine • kleiderbügel • redet • schön
buch • liegt • mehr • leise • kalt

- a) _____
b) _____
c) _____

- 2.** Um welche Wortart handelt es sich bei diesen drei Wörtern? Begründe!

Wortart: _____

Begründung: _____

- 3.** Lies folgende Sätze und überlege, woran man die unterstrichenen Nomen noch erkennen kann.

- Ehrlichkeit währt am längsten.
- Gesundheit ist das größte Gut.
- Man ist gerne in netter Gesellschaft.
- Bildung begleitet den Menschen ein Leben lang.
- Man respektiert fremdes Eigentum.
- Ein Ärgernis kommt selten allein.

Erkennungszeichen bei einigen Nomen:

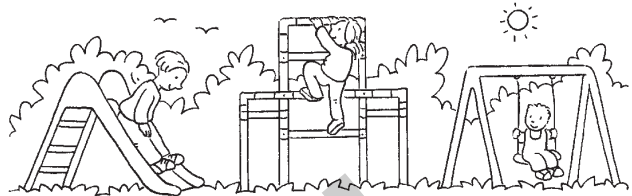
1.1 Artikel und Nomen



1. Wie du bereits festgestellt hast, kann man vor ein Nomen einen Begleiter (Artikel) setzen. Im folgenden Text „verstecken sich“ einige Artikel mit dem dazugehörigen Nomen. Artikel richten sich in Kasus (Fall), Numerus (Zahl) und Genus (Geschlecht) nach dem Nomen. Man unterscheidet bestimmte (*der, die, das*) und unbestimmte (*ein, eine*) Artikel. Unterstreiche die Artikel und schreibe sie mit dem dazugehörigen Nomen in die Tabelle.

Glück gehabt

Lisa und Claudia waren die besten Freundinnen. Sie saßen in der Schule nebeneinander und machten oft gemeinsam Hausaufgaben an den Nachmittagen.



An einem sonnigen Donnerstag hatten sie aber keine Lust dazu und wollten sich lieber auf dem Spielplatz austoben. Nachdem sie einige Stunden gespielt hatten, plagte sie dann aber doch das schlechte Gewissen. Eigentlich hatten sie nur eine Stunde dort verbringen wollen und nun war ein ganzer Nachmittag daraus geworden.

Für die Hausaufgaben war es nun zu spät. Beide hatten große Angst vor dem nächsten Schultag.

Als sie dann freitags mit feuchten Händen auf ihren Plätzen saßen und auf Herrn Maier, ihren Lehrer, warteten, gab es eine Überraschung. Frau Vogel aus dem Sekretariat kam zur Türe herein und teilte ihnen mit, dass Herr Maier erkrankt war und sie in ein anderes Klassenzimmer, das mit einer kleinen Bibliothek ausgestattet war, gehen würden und sie dort lesen durften. Glück gehabt!

	bestimmter Artikel + Nomen	unbestimmter Artikel + Nomen
männlich (Maskulinum)		<i>einem Donnerstag</i>
weiblich (Femininum)	<i>die Freundinnen</i>	
sächlich (Neutrum)		

1.2 Adjektive



1. Schreibe unter jedes Gesicht das passende Adjektiv.

wütend • traurig • zufrieden • ängstlich • nachdenklich • grimmig •
fröhlich • furchtsam • argwöhnisch







2. Überlege nun, wozu Adjektive verwendet werden.

3. Setze das Adjektiv „traurig“ richtig in die Lücken ein.

- Das _____ Gesicht erkennt man sofort.
- Dem _____ Gesicht kullert eine Träne über die Wange.
- Man könnte das _____ Gesicht nicht besser zeichnen.
- Die Augen des _____ Gesichts verdeutlichen seine Gefühle auch sehr gut.

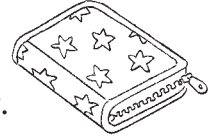
Überlege, warum sich das Adjektiv „traurig“ verändert.

1.3 Pronomen

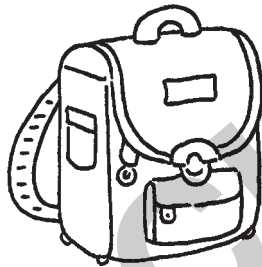


1. Unterstreiche die Wörter, die anstatt des Wortes „Federmäppchen“ verwendet wurden.

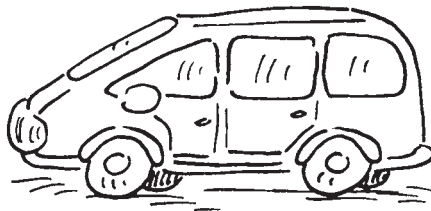
Meines ist schon uralt. Es hat einen Reißverschluss. Das von meinem Banknachbarn, welches er heute zum ersten Mal mitgenommen hat, ist nagelneu. Dieses gefällt mir auch viel besser.



2. Bei den unterstrichenen Wörtern handelt es sich um Pronomen (Fürwörter). Überlege, wozu man sie benötigt.

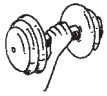


3. Verändere die Pronomen aus dem „Federmäppchen-Text“, sodass sie einen Schulranzen beschreiben.

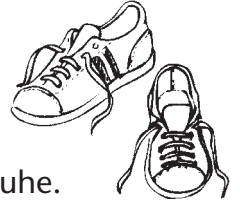


4. Beschreibe nun mit mindestens drei Sätzen das Auto deiner Familie. Verwende hierzu möglichst viele Pronomen.

1.3 Pronomen



1. Bestimme die unterstrichenen Pronomen in der Klammer als Personal-, Possessiv- oder Demonstrativpronomen und verbinde die Sätze anschließend mit einem Relativpronomen.



- a) Johannes kaufte seiner (Possessivpronomen) Schwester Nele neue Turnschuhe. Diese (_____) waren ihr (_____) aber zu groß.
*Johannes kaufte seiner Schwester Nele neue Turnschuhe, **die/welche** ihr aber zu groß waren.*
- b) Er (_____) wollte sie (_____) mit der Rechnung umtauschen. Die (_____) hatte er an der Kasse erhalten.

- c) Nele wollte ihren (_____) Bruder unbedingt in dieses (_____) Schuhgeschäft begleiten. Das (_____) befand sich ja gleich an der nächsten Straßenecke.

- d) Als sie (_____) das Geschäft betraten, kam sofort eine Angestellte auf die beiden zu. Sie (_____) wollte ihnen (_____) behilflich sein.



2. Unterstreiche alle Personalpronomen und bestimme sie nach Person, Zahl (Numerus) und Fall (Kasus).

- a) Ich ging in die Schule und merkte, dass wir nicht vollzählig waren. Gabi war nicht da.
1. Person Singular Nominativ 1. Person Plural Nominativ
- b) „Du wirst mir heute fehlen“, war mein erster Gedanke.

- c) Mich überraschte, dass Herr Friedrich nicht bemerkte, dass sie fehlte.

- d) Das fiel ihm erst auf, als er durchzählte.

- e) „Ihr nehmt heute viel Stoff durch, der ihr fehlen könnte“, meinte Herr Friedrich.
